

## Kriteriales Bewertungsraster für die sonstige Mitarbeit im Fach Philosophie

		Notenstufen					
		Sehr gut	Gut	Befriedigend	Ausreichend	Mangelhaft	Ungenügend
Quantitative Dimension	Kontinuität der Mitarbeit	Stetige Beteiligung	Häufige Beteiligung	Angemessene Beteiligung	Punktueller Beteiligung	Sehr seltene Beteiligung	Keine Beteiligung, sehr selten nach Aufforderung
Qualitative Dimension	Kommunikative Kompetenz	Durchweg differenzierte Darstellung unter Verwendung von pointierter Fachsprache	Differenzierte Darstellung unter Verwendung von guter Fachsprache	Meist differenzierte Darstellung unter Verwendung von angemessener Fachsprache	Einfache Darstellung unter gelegentlicher Verwendung von Fachsprache	Rudimentäre Darstellung, unter zu geringer Verwendung von Fachsprache	Falsche Darstellung, Verzicht auf Fachsprache
	Sachkompetenz	Differenziertes Fachwissen	Gutes Fachwissen	Angemessenes Fachwissen	Lückenhaftes Fachwissen	Mangelhaftes Fachwissen	Fehlendes Fachwissen
	Methoden- und Handlungskompetenz	Durchweg differenzierte Erschließung fachspezifischer Arbeitsmaterialien und souveräne Übertragung auf philosophische Gedankengänge und Problematiken	Meist differenzierte Erschließung fachspezifischer Arbeitsmaterialien und eigenständige Übertragung auf philosophische Gedankengänge und Problematiken	Angemessene Erschließung fachspezifischer Arbeitsmaterialien und Übertragung auf philosophische Gedankengänge und Problematiken	Oberflächlicher Umgang mit fachspezifischen Arbeitsmaterialien und punktuelle Übertragung auf philosophische Gedankengänge und Problematiken	Unzureichender Umgang mit fachspezifischen Arbeitsmaterialien und zu geringe Übertragung auf philosophische Gedankengänge und Problematiken	Kein Zugang zu fachspezifischen Arbeitsmaterialien
	Urteilskompetenz	Außerordentliche Bereitschaft und Fähigkeit, philosophische Gedankengänge und Argumentationen hinsichtlich ihrer Gültigkeit differenziert zu beurteilen	Gute Bereitschaft und Fähigkeit, philosophische Gedankengänge und Argumentationen hinsichtlich ihrer Gültigkeit differenziert zu beurteilen	Zufriedenstellende Bereitschaft und Fähigkeit, philosophische Gedankengänge und Argumentationen hinsichtlich ihrer Gültigkeit differenziert zu beurteilen	Ausreichende Bereitschaft und Fähigkeit, philosophische Gedankengänge und Argumentationen hinsichtlich ihrer Gültigkeit zu beurteilen	Mangelhafte Bereitschaft und Fähigkeit, philosophische Gedankengänge und Argumentationen hinsichtlich ihrer Gültigkeit zu beurteilen	Fehlende Bereitschaft und Fähigkeit, philosophische Gedankengänge und Argumentationen hinsichtlich ihrer Gültigkeit zu beurteilen

Die quantitative Dimension ist bei der Bewertung der qualitativen Aspekte in für die jeweilige Oberstufenphase angemessener Form zu berücksichtigen. Hierbei ist die individuelle Entwicklung der Schülerinnen und Schüler ebenso einzubeziehen wie die Entwicklung von der Eph bis zur Qualifikationsphase 2.